

IMMOFINANZ Group: Spatenstich für neues Großprojekt in Düsseldorf

Die IMMOFINANZ Group baut ihr Entwicklungsgeschäft in Deutschland aus und errichtet im Düsseldorfer Medienhafen mit *FLOAT* einen mehrteiligen Bürokomplex. Der symbolische Spatenstich für das von Stararchitekt Renzo Piano entworfene Gebäude erfolgte heute, Freitag, durch IMMOFINANZ-CEO Eduard Zehetner, Düsseldorfs Oberbürgermeister Thomas Geisel und Bernard Plattner vom Renzo Piano Building Workshop. Im Endausbau wird *FLOAT* (vormals Casa Stupenda) über mehr als 30.000 m² vermietbare Fläche verfügen, die Fertigstellung ist für 2018 geplant. Das Investitionsvolumen beläuft sich auf rund EUR 155 Mio.

„Deutschland zählt auf Sicht der nächsten Jahre voraussichtlich zu jenen Märkten, in denen wir am stärksten in Immobilienentwicklungen investieren wollen. Mit *FLOAT* realisieren wir ein Projekt, das die Bedeutung Düsseldorfs einmal mehr als Investmentstandort bestätigt und sich gleichzeitig gut in unser hochwertiges Office-Portfolio einfügt“, sagt Eduard Zehetner, CEO der IMMOFINANZ Group.

Oberbürgermeister Thomas Geisel zum Vorhaben des österreichischen Investors und Developers: „*FLOAT* von Renzo Piano wird ein weiteres Highlight in der Riege zahlreicher Gebäude namhafter Architekten, die in den letzten 20 Jahren den Medienhafen weit über Düsseldorf hinaus bekannt gemacht haben. Die Umwandlung von Teilen des Düsseldorfer Hafens in ein modernes Büro- und Wohnquartier bleibt ein wichtiges städteplanerisches Vorhaben, das die Menschen anzieht und Investoren überzeugt. Es freut mich, dass die IMMOFINANZ den dynamischen Wirtschaftsstandort Düsseldorf schätzt und mit ihren Projekten in der Landeshauptstadt den Immobilienmarkt bereichert und nachhaltig stärkt.“

***FLOAT* – Name und Konzept zugleich**

Das Class-A Office *FLOAT* ist ein aus sechs Gebäudeteilen bestehendes Ensemble und besticht vor allem durch seine Architektur – kein geringerer als Pritzker-Preisträger Renzo Piano zeichnet für die Gestaltung verantwortlich. Die einzelnen Baukörper verfügen über polygonale Grundrisse und werden über eine im Süden angeordnete Passerelle miteinander verbunden. Diese Passerelle dient einerseits als horizontale Erschließung und damit auch als Verbindung zwischen den einzelnen Bauwerken, andererseits aber auch als klimatische und akustische Pufferzone zwischen der Südfassade entlang der Holzstraße und den eigentlichen Büroflächen.

Neben den Büronutzungen ab dem ersten Obergeschoss ermöglicht das Erdgeschoss Mietflächen für Showrooms, Retail- und Gastronomienutzungen. Das Flächenangebot bietet dabei maximale Flexibilität: Die sechs Baukörper können entweder in einzelne Gebäude

bzw. Gebäudegruppen oder geschossweise unterteilt werden, aber auch als Gesamtheit vermietet werden. Zudem zeichnen sich die Bürobereiche aufgrund der raumhohen Verglasungen durch ein Höchstmaß an Transparenz aus.

Der Name *FLOAT* spiegelt das Architekturkonzept von Renzo Piano wider, der für die einzelnen Gebäude und deren Zusammenspiel Eisschollen vor Augen hatte. Piano gilt als Meister der Bautechnik. Bei allen seinen Projekten spielt das Licht eine ebenso entscheidende Rolle wie die integrative Einbettung seiner Werke in die Umwelt – in diesem Fall von *FLOAT* in den Düsseldorfer Medienhafen.

FLOAT punktet mit seiner attraktiven Lage: Das langgezogene Grundstück befindet sich im Düsseldorfer Medienhafen zwischen Holz- und Franziusstraße; es bildet damit den Abschluss bzw. Beginn des Medienhafens und ist eines der letzten freien Grundstücke in diesem Areal. Direkt vor dem Grund befindet sich eine Bahn- und Bus-Haltestelle, zwei Linien treffen hier zusammen. Dank zahlreicher gastronomischer Angebote in der direkten Umgebung ist auch eine entsprechende Nahversorgung gewährleistet.

Bei der Vermarktung von *FLOAT* setzt die IMMOFINANZ auf eine Virtual-Reality-Simulation, die mit dem Karlsruher Unternehmen Inreal Technologies GmbH umgesetzt worden ist. Mittels 3D-Raumbrille mit integriertem Display erhalten Mietinteressenten nicht nur einen umfassenden Eindruck der Immobilie, sondern können auch bereits durch die künftigen Büros gehen. Verschiedene Raumsituationen wie Open-Space oder Zellenbüros werden per Knopfdruck ein- und ausgeblendet.

Keyfacts FLOAT:

- Sechs individuelle Gebäude – ein Ensemble
- Passerelle – Verbindungs- und Kommunikationsraum
- Maximale Flexibilität – variable Grundrisse
- Open-Space – Zellenbüro – Kombi Office
- Außenliegender Sonnenschutz – Blendschutz
- Hybriddeckensegel (Heizen / Kühlen / Belüftung)
- Geplante Zertifizierung: LEED (Gold) Shell & Core

Eckdaten:

- Mietfläche: ca. 30.670 m²
- PKW-Stellplätze: ca. 780 in dreigeschossiger Tiefgarage
- Grundstücksgröße: ca. 10.000 m²
- Architekt: Renzo Piano Building Workshop, Paris
- Kontaktarchitekt: BM+P Architekten, Düsseldorf
- Projektsteuerung: WITTE Projektmanagement, Düsseldorf

Weitere Informationen zum Projekt auf der neuen Website: www.float-offices.de

Die IMMOFINANZ Group in Deutschland

Mit einem Anteil von 9,9% am Gesamtportfolio ist Deutschland der viertgrößte Markt der IMMOFINANZ Group (nach Russland, Österreich und Rumänien). Der Buchwert des Deutschland-Portfolios beläuft sich auf EUR 673,2 Mio. (per 31. Oktober 2014). In Deutschland konzentriert sich das IMMOFINANZ-Portfolio auf die Assetklassen Office und Logistik, wobei das Unternehmen im Logistikbereich mit der Tochter Deutsche Lagerhaus (DLG) über 25 Bestandsimmobilien verfügt und deren Position weiter ausbauen will.

Das größte Deutschland-Projekt der IMMOFINANZ Group befindet sich derzeit in Köln: Für die Stadtentwicklung Gerling Quartier sind rund 73.000 m² vorgesehen; hier soll der erste Bauabschnitt 2015 fertiggestellt werden, die Arbeiten am zweiten haben bereits begonnen. In Aachen errichtet das Unternehmen für die dortige Technische Hochschule RWTH einen Gebäudekomplex im Zuge der Campus-Erweiterung.

Über die IMMOFINANZ Group

Die IMMOFINANZ Group zählt zu den führenden börsennotierten Immobilieninvestoren und -entwicklern in Europa und ist im Leitindex ATX der Wiener Börse sowie an der Börse Warschau gelistet. Seit seiner Gründung im Jahr 1990 hat das Unternehmen ein hochwertiges Portfolio aufgebaut, mit derzeit mehr als 470 Immobilien und einem Buchwert von rund EUR 6,8 Mrd. Als „Immobilienmaschine“ konzentriert sich das Unternehmen auf die Verzahnung seiner drei Kerngeschäftsbereiche: die Entwicklung nachhaltiger, maßgeschneiderter Topimmobilien in Premiumlagen, die professionelle Bewirtschaftung der Objekte und zyklusoptimierte Verkäufe. Die IMMOFINANZ Group fokussiert ihre Aktivitäten auf die Segmente Einzelhandel, Büro und Logistik in acht regionalen Kernmärkten: Österreich, Deutschland, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Rumänien, Polen und Russland. Weitere Information: <http://www.immofinanz.com> / <http://blog.immofinanz.com> / <http://properties.immofinanz.com>

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

MEDIENANFRAGEN

Bettina Schragl

Head of Corporate Communications | Pressesprecherin

IMMOFINANZ Group

T +43 (0)1 88 090 2290

M +43 (0)699 1685 7290

communications@immofinanz.com

INVESTOR RELATIONS

Stefan Schönauer

Head of Corporate Finance & Investor Relations

IMMOFINANZ Group

T +43 (0)1 88 090 2312

M +43 (0)699 1685 7312

investor@immofinanz.com